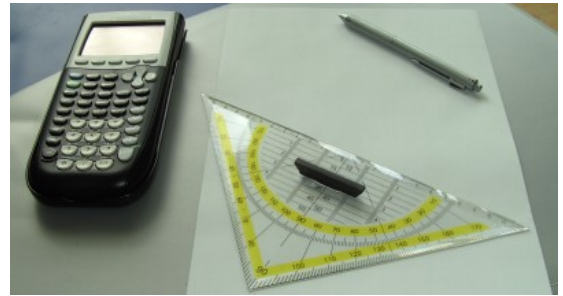


Anforderungen an Schülerlösungen und deren Dokumentation in der schriftlichen Abiturprüfung im Fach Mathematik

Dokumentation der Lösung

Erwartet werden grundsätzlich

- ◆ die Darstellung eines geeigneten mathematischen Ansatzes,
- ◆ die nachvollziehbare Dokumentation des Lösungswegs (dabei ist eine Notation von GTR-Tastenfolgen nicht sinnvoll) sowie
- ◆ die Angabe des Ergebnisses.



Verwendung des GTR

Grundsätzlich ist der GTR im Wahlteil immer erlaubtes Hilfsmittel, außer bei den Anweisungen

- ◆ *exakt bestimmen, exakt berechnen, exakt ermitteln* (hier wird eine Rechnung ohne Verwendung des GTR und die Angabe eines algebraisch exakten Ergebnisses erwartet) sowie
- ◆ *beweisen, nachweisen, zeigen* (hier wird eine lückenlose, logische Beweisführung erwartet)

Begründung von Lösungen bzw. Ergebnissen

Grundsätzlich sind Lösungen bzw. Ergebnisse immer zu begründen, außer bei den Anweisungen

- ◆ *nennen, angeben, beschreiben* (hier sind lediglich Ergebnisse zu dokumentieren).

Qualität von Zeichnungen bzw. Skizzen in der Analysis

Eine **Skizze** umfasst

- ◆ beschriftete und mit Einheiten versehene Koordinatenachsen,
- ◆ die Erstellung eines Graphen ohne Wertetabelle,
- ◆ dabei (nicht notwendigerweise zeichengenaue) Eintragung charakteristischer Eigenschaften des Graphen (z.B. Extrempunkte, Asymptoten, ...).

Demgegenüber wird eine **Zeichnung** charakterisiert durch

- ◆ beschriftete und mit Einheiten versehene Koordinatenachsen,
- ◆ zeichengenaue Darstellung eines Graphen auf der Grundlage einer geeigneten, aber nicht unbedingt schriftlich fixierten Wertetabelle.